

# Strom & Zeit sparen mit «XP»

Die Energieoptionen von Windows XP funktionieren einwandfrei. Im Gegensatz zu früheren Windows-Versionen kann man problemlos Strom und erst noch viel Zeit sparen.

Die Energieoptionen von Windows XP ermöglichen eine individuelle Konfiguration. Grundsätzlich können für längere PC-Arbeitspausen zwei Stromsparfunktionen eingestellt werden:

- **Standby-Modus:** Leistungsaufnahme unter 10 Watt. Sehr rascher Wieder-Aufstart durch Druck einer beliebigen Taste. PC darf nicht vom Netz getrennt werden (Daten nur im Arbeitsspeicher).
- **Ruhezustand:** Leistungsaufnahme 1–3 Watt. Wieder-Aufstart innert weniger Sekunden nach Drücken einer Taste. PC kann mit Hauptschalter oder Steckerleiste vom Netz getrennt werden.

### Die Stromsparfunktionen werden so gewählt:

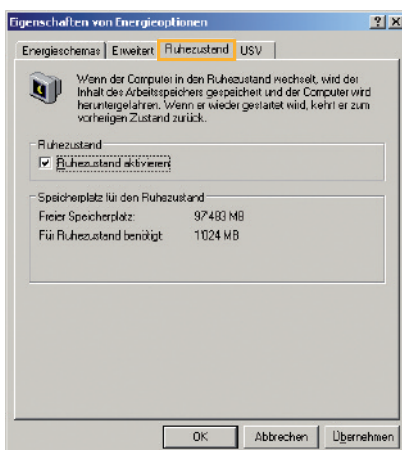
- ➔ **Start** mit der Maus anklicken ➔ **Ausschalten** mit der Maus anklicken
- ➔ Mit der Maus über **Standby** fahren ➔ Hinweis auf **Ruhezustand** erscheint, wenn dieser in **Energieoptionen** aktiviert ist (siehe unten).

Durch Drücken der **Shift-Taste (Hoch-Taste)** und **Klicken** fährt der PC in Ruhezustand

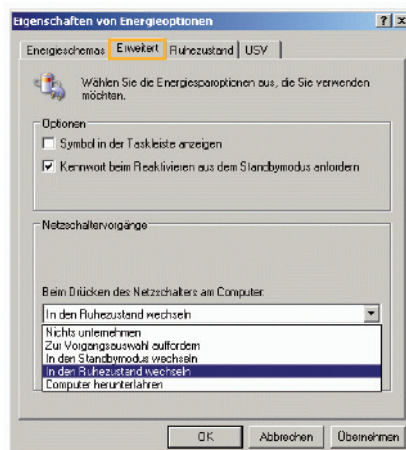
### So finden Sie die Energieoptionen:

- ➔ **Start** mit der Maus anklicken ➔ **Systemsteuerung** anklicken
- ➔ Auf **Energieoptionen** doppelklicken ➔ Reiter **Ruhezustand** anklicken, Häkchen setzen bei Ruhezustand aktivieren ➔ Reiter **Energieschemas**: Stromsparen nach Wunsch, vgl. nächste Seite.

Reiter «Ruhezustand»



Reiter «Erweiterte Energieoptionen»



### Starten ohne warten

Aus dem Standby- oder Ruhezustand startet der PC in Sekundenschnelle, und die Arbeit kann genau da fortgesetzt werden, wo sie verlassen wurde, alle Fenster bleiben offen. Wer auch bequemer aufhören möchte, kann die Netzschalterfunktion «**beim Drücken... in den Standbymodus (oder Ruhezustand) wechseln**» wählen und so den PC bei Bedarf ohne viel Klicken verabschieden. Mindestens einmal pro Woche, oder wenn der PC etwas nicht wie gewohnt tut, sollte er heruntergefahren werden. Windows repariert sich dann beim Aufstart.

# Strom sparen nach Wunsch

Die Ausschaltzeiten für Monitor, Festplatten und PC können bei den «Energieschemas» separat gewählt werden. Mit beträchtlichen Stromeinsparungen.

Die vorgegebenen Schemas können geändert und unter demselben oder neuem Namen gespeichert werden. Wählen Sie die Einstellungen gemäss Printscreen oder nach Ihren individuellen Bedürfnissen.

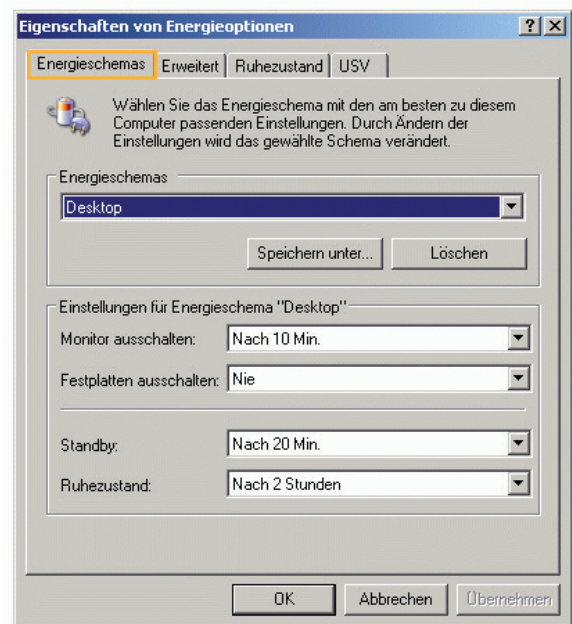
### Was spart wie viel?

- Bildschirmschoner und Festplatte ausschalten: keine Einsparung.
- Monitor ausschalten: Bei Flachbildschirmen je nach Gerät rund 30% Einsparung gegenüber Vollbetrieb (Röhrenmonitoren: bis 70%).
- Standby- und Ruhezustand: Über 95% Einsparung. Bei mehrstündiger Abwesenheit ist Ruhezustand zu empfehlen, weil dann eine Stromabschaltung nichts ausmacht.
- Notebooks brauchen im Betrieb rund 70% weniger Strom als Desktop-PCs mit Flachbildschirm.

### Vom Standby zur Ruhe

Wird der PC in den Standby-Zustand gesetzt, so schaltet er sich automatisch nach der für den Ruhezustand gewählten Zeit in den Ruhezustand. Dafür wird er jedoch für einige Sekunden aktiviert, d.h. man hört Lüfter und Festplatte anlaufen und sieht den Vorgang am Monitor.

Kontrollieren Sie, ob der Monitor im Standby- oder Ruhezustand tatsächlich ausgeschaltet ist (und nicht nur schwarz!), indem Sie nach mindestens einer Stunde mit der Hand die Temperatur oben am Display fühlen: es muss kalt sein. Wenn der Monitor läuft, ist es dort gut handwarm. Bleibt er warm, kann die Funktion eventuell unter Systemsteuerung ➔ **Anzeige** (oder Rechtsklick auf eine leere Desktop-Stelle ➔ **Eigenschaften**) aktiviert werden. Via **Anzeige** können auch die Energieoptionen geöffnet werden.



### Mehr Sicherheit

Im Reiter «**Erweitert**» lässt sich auch die Datensicherheit erhöhen: Wenn «**Kennwort beim Reaktivieren aus dem Standbymodus anfordern**» gewählt wird, muss nicht nur beim normalen Aufstart oder aus dem Ruhezustand das Kennwort eingegeben werden, sondern auch aus dem Standby-Zustand. Damit kann niemand Neugieriger rasch in den PC hineinschauen!

**Wichtig:** Bei PCs in einem Netzwerk mit Windows-Administrationsfunktionen die Energieoptionen nur in Absprache mit der Administrationsperson ändern!